

# Sinkt der Wasserpegel wieder, wird elektronisch gefischt

## Müden Okerwehr wird saniert – Gespräche zwischen den Beteiligten

Müden (ba). Großer ökologischer Schaden entstand vergangene Woche, weil der Wasserstand an der Oker gesenkt wurde, um das Wehr zu sanieren (AZ berichtete exklusiv). „Sachlich“ verliefen nun die gestrigen Gespräche der Beteiligten zum weiteren Verlauf.

Das Okerwehr wird saniert, rund drei Monate soll die 300.000 Euro teure Maßnahme dauern. Für die Arbeiten wurde das Wasser in der Oker gesenkt – laut Thomas Reimer, Vorsitzender des Angelsportvereins Müden-Dieckhorst, eine ökologische Katastrophe. Zahlreiche Tiere ver-

endeten in den trocken gelegten Teilen der Oker, auch die Fischtreppe trocknete aus. Die Angler warfen dem Unterhaltungsverband Oker vor, dass dieser sie nicht informiert hatte, denn dann hätten sie im Vorfeld Maßnahmen ergreifen können.

Nach ersten Gesprächen zur Schadensbegrenzung wurde ein Zwischenwehr errichtet, um den Wasserstand wieder anzuheben. Der stieg kurzfristig um bis zu 70 Zentimeter. Aber: Der hohe Wasserdruck riss am Dienstag das provisorische Wehr mit sich, glücklicherweise hatten die Arbeiter bereits Feierabend. Gestern wurde daher damit begonnen,

zwei etwa 90 Zentimeter dicke Rohre quer in die Oker zu legen, um das Wasser erneut zu stauen, wie Dietmar Roffka vom Unterhaltungsverband Oker erklärte.

Künftig wollen Angler und Unterhaltungsverband die Kommunikation verbessern, so Reimer und Roffka auf AZ-Anfrage. Trotzdem setzen die Angler auch auf eigene Maßnahmen. „Wir beobachten, wie sich der Wasserstand entwickelt, auch am Holzenteich. Sinkt der Pegel, haben wir die Genehmigung, an Stellen, wo kein Netz hinkommt, elektrisch zu fischen, also die Tiere zu betäuben, um sie dann umzusetzen“, so Reimer.



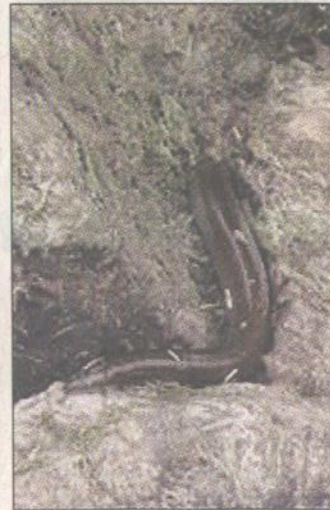
Kontrolle: Die Müden Angler messen im Holzenteich regelmäßig den Wasserstand.



Weggeschwemmt: Das Behelfsstauwerk am Müden Wehr hat nicht lange gehalten. Jetzt werden Rohre eingesetzt.



Ausgetrocknet: So sah die Fischtreppe aus, nachdem an der Oker das Wasser abgelassen worden war.



Opfer: Fische verendeten, nachdem das Wasser weg war.